

Recycling von Phosphatgips – zukünftige Ressource für Gips in der Baustoffindustrie

Dr. J. Feinhals

DMT GmbH & Co. KG, Hamburg

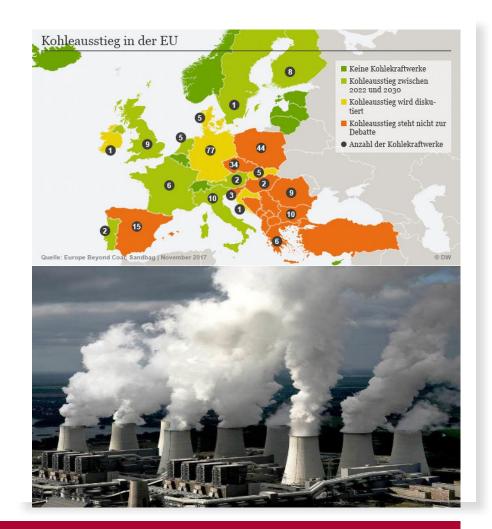
This activity has received funding from the European Institute of Innovation and Technology (EIT), a body of the European Union, under the Horizon 2020, the EU Framework Programme for Research and Innovation





Situation Gips

- Ressourcen Naturgips sind weltweit immer weniger verfügbar
- Aufgrund des geplanten Kohleausstiegs in Europa wird die Produktion von Gips in Rauchgasentschwefelungsanlagen deutlich abnehmen
 in Deutschland ca. 50% weniger Gips verfügbar
- Der Bedarf an Gips steigt weltweit aufgrund steigender Weltbevölkerung und des besseren Lebensstandards





Situation Phosphatgips

Phosphatgips (PG)

- Typisches Abfallprodukt, das bei der Herstellung von Phosphor-Düngemitteln anfällt
- Produktion erzeugt enorme Bestände an PG => mehrere Mrd. t weltweit aufgehaldet

Chancen

- Die großen Mengen können den Mehrbedarf an Gips weltweit decken
- Auch bei steigender Weltbevölkerung, da dann auch der Bedarf an Dünger steigt.

Risiken

- PG ist belastet und als NORM klassifiziert
- Halden liegen oft in Küstenregionen und behindern Tourismus und Landwirtschaft
- Nicht direkt verwendbar als Gips







Situation Phosphatgips

Phosphatgips (PG)

- Typisches Abfallprodukt, das bei der Herstellung von Phosphor-Düngemitteln anfällt
- Produktion erzeugt enorme Bestände an PG => mehrere Mrd. t weltweit aufgehaldet

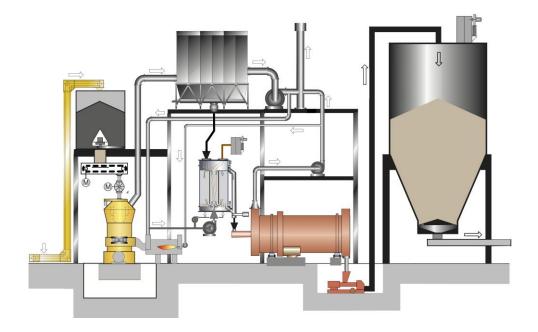
Chancen

- Die großen Mengen können den Mehrbedarf an Gips weltweit decken
- Auch bei steigender Weltbevölkerung, da dann auch der Bedarf an Dünger steigt.

Risiken

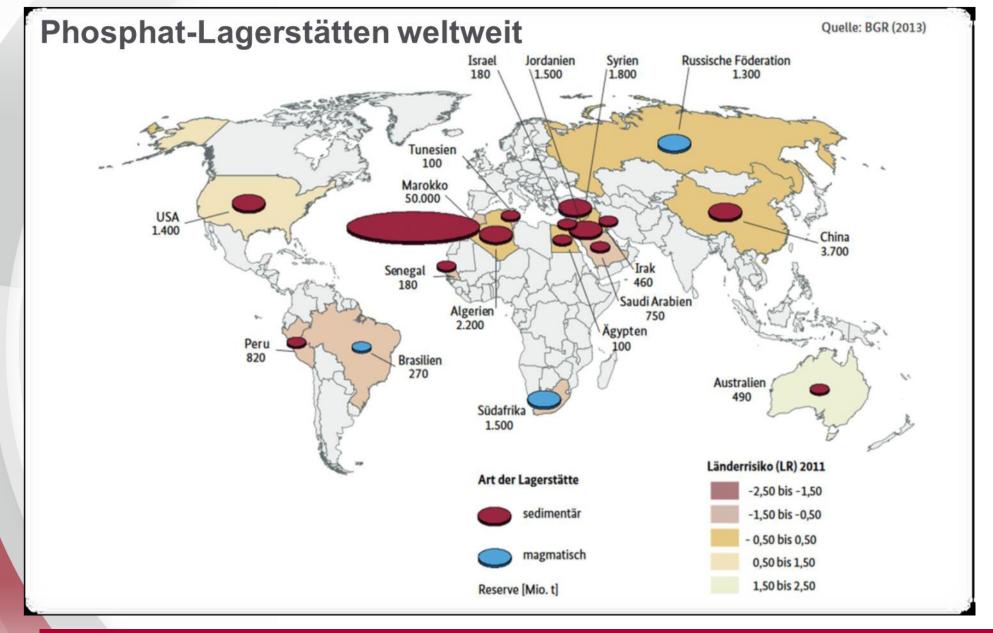
- PG ist belastet und als NORM klassifiziert
- Halden liegen oft in Küstenregionen und behindern Tourismus und Landwirtschaft
- Nicht direkt verwendbar als Gips

Kalzinierung









Situation Phosphatgips





vereinigtes Königreich Belarus Irland Polen Niederlande Berlin London Deutschland Belgien Tschechien Paris Ukraine Slowakei Wien Moldawien Österreich Ungarn Frankreich Rumänien Kroatien Serbien Schwarzes Italien Bulgarien Barcelona **⊙**Rom Portugal Madrid Istanbul Tyrrhenisches Meer Spanien Griechenland Türkei Syri Mittelmeer Libanon Tunesien Marokko Israel Jordanien Algerien Libyen Ägypten

Situation Phosphatgips

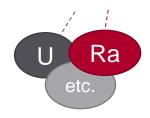
Einige Produktionsstandorte für Phosphatdüngemittel in Europa



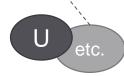


Recycling Phosphatgips

$$Ca_3(PO_4)_2(s) + 3H_2SO_4(l) \rightarrow 3CaSO_4(s) + 2H_3PO_4(l)$$







calcium phosphate + sulfuric acid
$$\rightarrow$$
 calcium sulfate(gypsum) + phosphoric acid $6-7t$ $5-6t$ $1t$





Phosphogypsum tailings in Agropolychim, Bulgaria (right picture) Elixir Prahovo Serbia (left pictures)







Recycling Phosphatgips raPHOSafe Projekt Partner

raPHOSafe: Classification and Sorting of Radium-rich Phosphogypsum Tailings (03/2018 - 06/2019)

DMT GmbH & Co. KG, Germany (in Zusammenarbeit mit VKTA, Sachsen)



Geological Survey of Slovenia, GeoZS, Slovenia



Mining and Metallurgy Institute Bor, Serbia



Montanuniversität Leoben, Austria



National Technical University of Athens, Greece



Universidade Nova de Lisboa, Portugal



Nuclear Research Group (NRG) Arnhem, Netherlands



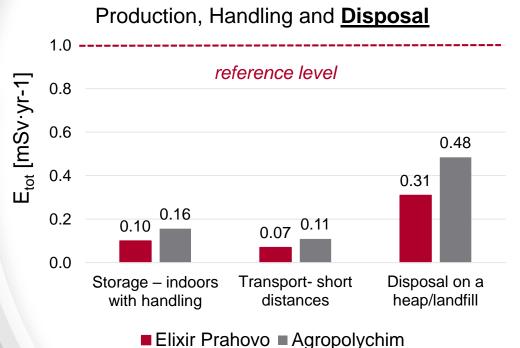
Université de Liège, Belgium

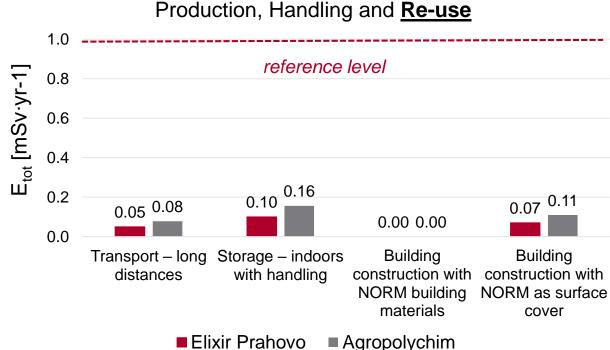
This activity has received funding from the European Institute of Innovation and Technology (EIT), a body of the European Union, under the Horizon 2020, the EU Framework Programme for Research and Innovation





Bewertung des radiologischen Gefährdungspotentials – Dosisbetrachtung für Tätige



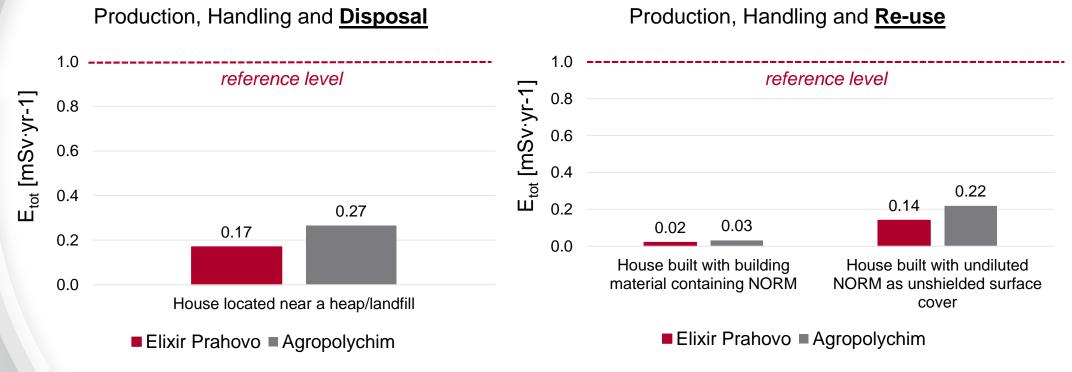


Gemessene Ra-226 Aktivitätskonzentration in Phosphatgips Elixir Prahovo site: $C_{Ra-226} = 670$ Bq/kg; Agropolychim II site: $C_{Ra-226} = 1.046$ Bq/kg





Bewertung des radiologischen Gefährdungspotentials – Dosisbetrachtung für Bevölkerung



Strahlenexposition für Tätige und für Umgebung für alle relevanten Pfade (Direktstrahlung, Inhalation und Ingestion) bleibt deutlich unter 1 mSv pro Jahr





670

C_{Ra-226} :

site: (

Elixir Prahovo s Agropolychim I

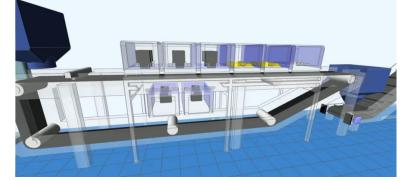
site:

Phosphatgips: Charakterisierung und Separierung

Charakterisierung und Separation von NORM (hier Phosphatgips) durch eine

Förderbandfreimessanlage





NUKEM Technologies und DMT haben ein Patent für eine Förderband-Freimessanlage (frühere Anwendungen im Bereich Stilllegung Hanau und Asse)

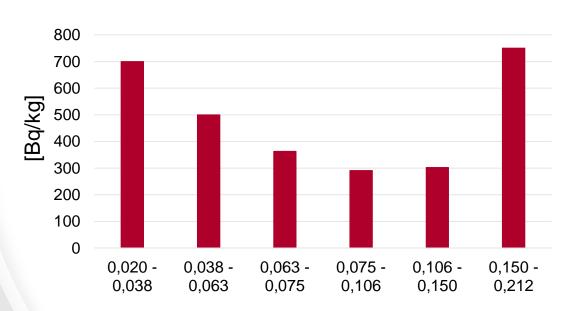




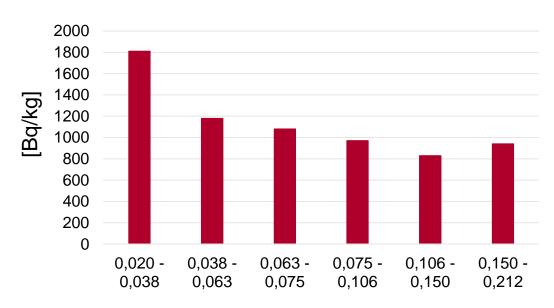


Radiologische und mineralogische Bewertung von Phosphatgips-Proben

Grain Size Fractions **Elixir Prahovo**, Ra-226



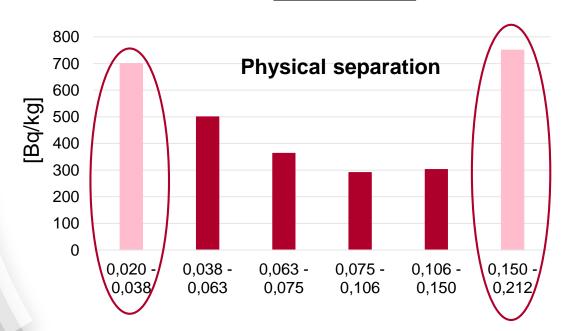
Grain Size Fractions Agropolychim, Ra-226



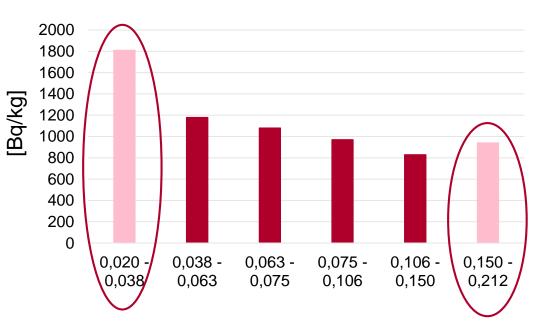


Radiologische und mineralogische Bewertung von Phosphatgips-Proben

Grain Size Fractions **Elixir Prahovo**, Ra-226



Grain Size Fractions **Agropolychim**, Ra-226



Eine Substitution von Ra durch inaktive Stoffe funktioniert leider nicht, aber Ra kann durch Entfall bestimmter Kornfraktionen reduziert werden.





Recycling Phosphatgips

Fazit

- Phosphatgips ist ein Beiprodukt bei der Herstellung von Phosphatdünger und besteht zu über 98% aus Gips.
- Aufgrund einer geringen Belastung mit Radium wird es als NORM eingestuft.
- Phosphatgips wird an den Produktionsstandorten aufgehaldet.
- Die Produktion von Phosphatgips in Europa kann den Entfall der REA-Gipse ausgleichen. Rezykliertes Phosphatgips kann für die Herstellung von Baumaterialien eingesetzt werden z.B. als Zuschlagstoff für die Zementherstellung und als Eingangsmaterial für die Herstellung von Gipskartonplatten.
- Vor Nutzung von Phosphatgips steht die Kontrolle auf Einhaltung von Grenzwerten zur Radioaktivität. Hierzu besteht die Möglichkeit des Einsatzes von Förderband-Freimessanlagen. Eine Nachbearbeitung des aussortierten Phosphatgipses ist möglich.
- Vor Nutzung des Phosphatgipses als Ausgangsmaterial für Baustoffe ist ein Kalzinierungsprozess erforderlich, der die Bindeeigenschaften des Gipses herstellt. Auch hierfür sind in Deutschland patentierte Anlagen vorhanden.
- Beispielhaft kann Prahovo in Serbien aufgeführt werden. Phosphatgips kann per Schiff über die Donau nach Deutschland und von dort zu vielen Industriestandorten gebracht werden.





Recycling PhosphatgipsFazit

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! Fragen?

Dr. J. Feinhals Joerg.Feinhals@dmt-group.com

